KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein
Ortsgemeinde Sensweiler
AGS-Schlüssel: 13403081

Stichtag: 31.07.2015

Hauptwohnung gesamt: 434 Nebenwohnung gesamt: 35 Einwohner gesamt: 469
Anzahl der bewohnten Straßen: 19
Anzahl der bewohnten Adressen: 174

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	219	50,461	215	49,539	434	100
davon Ausländer	7	58,333	5	41,667	12	2,765
gemeldete Nebenwohnungen	15	42,857	20	57,143	35	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	2,857
gesamt	**234**	**49,893**	**235**	**50,107**	**469**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	9	2,074	7	1,613	16	3,687
10-19 Jahre	14	3,226	19	4,378	33	7,604
20-29 Jahre	30	6,912	20	4,608	50	11,521
30-39 Jahre	15	3,456	13	2,995	28	6,452
40-49 Jahre	28	6,452	33	7,604	61	14,055
50-59 Jahre	50	11,521	50	11,521	100	23,041
60-69 Jahre	41	9,447	32	7,373	73	16,82
70-79 Jahre	21	4,839	23	5,3	44	10,138
80-89 Jahre	11	2,535	15	3,456	26	5,991
90-99 Jahre	0	0	3	0,691	3	0,691
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**219**	**50,461**	**215**	**49,539**	**434**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,922	3	0,691	7	1,613
3-5 Jahre	3	0,691	1	0,23	4	0,922
6-15 Jahre	12	2,765	15	3,456	27	6,221
16-17 Jahre	2	0,461	3	0,691	5	1,152
18-20 Jahre	6	1,382	9	2,074	15	3,456
gesamt	**27**	**6,221**	**31**	**7,143**	**58**	**13,364**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	2	0,461	1	0,23	3	0,691
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,23	0	0	1	0,23
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	0	0	0	0
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,23	2	0,461	3	0,691
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,23	1	0,23	2	0,461
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,461	0	0	2	0,461
gesamt	**7**	**1,613**	**4**	**0,922**	**11**	**2,535**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	123	28,341	141	32,488	264	60,829
römisch-katholisch	34	7,834	32	7,373	66	15,207
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	62	14,286	42	9,677	104	23,963
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**219**	**50,461**	**215**	**49,539**	**434**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	83	19,124	61	14,055	144	33,18
verheiratet	102	23,502	103	23,733	205	47,235
verwitwert	9	2,074	35	8,065	44	10,138
geschieden	19	4,378	14	3,226	33	7,604
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	6	1,382	2	0,461	8	1,843
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**219**	**50,461**	**215**	**49,539**	**434**	**100**

Die Daten wurden am 03.08.2015 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.